

Datenschutzhinweis gemäß Art. 13 / 14 DSGVO des Zweckverbands für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung Fürstenfeldbruck (ZRF FFB) für Bewerbungen

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch den Zweckverband für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung Fürstenfeldbruck erfolgt stets im Einklang mit der DSGVO und in Übereinstimmung mit den für uns geltenden landesspezifischen Datenschutzbestimmungen. Mittels dieser Datenschutzhinweise möchte unsere Behörde über Art, Umfang und Zweck der von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten informieren. Ferner werden betroffene Personen mittels dieser Datenschutzhinweise über die ihnen zustehenden Rechte aufgeklärt.

I. Name und Anschrift des Verantwortlichen

Der Verantwortliche im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung und anderer nationaler Datenschutzgesetze der Mitgliedsstaaten sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist der:

*Zweckverband für Rettungsdienst und
Feuerwehralarmierung
Münchner Straße 32
82256 Fürstenfeldbruck
Deutschland
Tel.: +49 (8141) 22700-630
E-Mail: info@ils-ffb.de
Website: www.zrf-ffb.de*

Der Einfachheit halber wird o.g. Behörde bzw. Institution im Folgenden als ZRF FFB bezeichnet.

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

*Datenschutzbeauftragter des ZRF FFB
c/o TÜV SÜD Akademie GmbH
Westendstraße 160
80339 München
datenschutzbeauftragter@zrf-ffb.de*

II. Allgemeines zur Datenverarbeitung

1. Zweck und Umfang der Verarbeitung personenbezogener Daten

Ihre Daten werden zum Zweck der Durchführung des Bewerbungsverfahrens und der Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigtenverhältnisses verarbeitet.

2. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. b und c DSGVO, Art. 9 Abs. 2 Buchst. b und h DSGVO sowie Art. 88 Abs. 1 DSGVO in Verbindung mit Art. 4 Abs. 1 und Art. 8 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 und 3 BayDSG verarbeitet.

3. Kategorien personenbezogener Daten

- Bewerberdaten (Angaben zur Person, Kontaktdaten, Lebenslauf, Foto, Zeugnisse)

4. Kategorien betroffener Personen

- Bewerber

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden an keine externen Stellen weitergegeben. Intern werden Ihre Daten zur Durchführung des Bewerberverfahrens ggf. an

- Geschäftsleitung
- Personalabteilung
- Jeweilige Sachgebietsleitung
- Personalrat

weitergeleitet.

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine Internationale Organisation

Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation zu übermitteln.

7. Dauer der Speicherung personenbezogener Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden so lange gespeichert, wie es für die Entscheidung über Ihre Bewerbung erforderlich ist. Im Falle nicht erfolgreicher Bewerbung oder bei Rücknahme der Bewerbung vernichten wir die von Ihnen im Rahmen der Bewerbung übermittelten Daten nach Ablauf von 6 Monaten nach Mitteilung der Absage. (Aufbewahrungsfrist von 2 Monaten gem. § 21 Abs. 5 AGG plus vertretbarer Bearbeitungszeit.) Die Aufbewahrung im Rahmen dieser Fristen ist für den Fall etwaiger Klagen (v. a. etwaige Geltendmachung von Ansprüchen aus dem Allgemeinen Gleichstellungsgesetz) aus Rechtsgründen erforderlich.

Für den Fall, dass Sie einer längeren Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten zugestimmt haben, speichern wir diese nach Maßgabe Ihrer Einwilligungserklärung.

Erfolgt eine Einstellung, so werden Sie gesondert über die dann geltenden Regelungen zum Umgang mit Ihren Personaldaten, insbesondere hinsichtlich der Anlage von Personalakten, informiert.

8. Quelle der personenbezogenen Daten

Die Daten wurden bei der betroffenen Person direkt erhoben durch die Bewerbungsunterlagen, das Vorstellungsgespräch und ggf. bei einem Probearbeitstermin.

9. Betroffenenrechte

Nach Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Sie haben das Recht, von uns eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob über Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden.
- Sie haben das Recht, jederzeit von uns unentgeltliche Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten sowie eine Kopie dieser Daten nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen zu erhalten. (Art. 15 DSGVO)
- Sie haben das Recht, die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen. Ferner steht Ihnen das Recht zu, unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen. (Art. 16 DSGVO)
- Sie haben das Recht, von uns zu verlangen, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der gesetzlich vorgesehenen Gründe zutrifft und soweit die Verarbeitung bzw. Speicherung nicht erforderlich ist. (Art. 17 DSGVO)
- Sie haben das Recht, von uns die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der gesetzlichen Voraussetzungen gegeben ist. (Art. 18 DSGVO)
- Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, welche uns durch Sie bereitgestellt wurden, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Sie haben außerdem das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch uns, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln, sofern die Verarbeitung auf der Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchst. a) DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 Buchst. a) DSGVO oder auf einem Vertrag gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchst. b) DSGVO beruht und die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt, sofern die Verarbeitung nicht für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, welche uns übertragen wurde. Ferner haben Sie bei der Ausübung Ihres Rechts auf Datenübertragbarkeit gemäß Art. 20 Abs. 1 DSGVO das Recht, zu erwirken, dass die personenbezogenen Daten direkt von einem Verantwortlichen an einen anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist und sofern hiervon nicht die Rechte und Freiheiten anderer Personen beeinträchtigt werden. (Art. 20 DSGVO)
- Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 Buchst. e) (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) oder Buchst. f) (Datenverarbeitung auf Grundlage einer Interessenabwägung) DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen. Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir

können zwingende berechtigte Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder sofern die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient. Zudem haben Sie das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, gegen die Sie betreffende Verarbeitung personenbezogener Daten, die bei uns zu wissenschaftlichen oder historischen Forschungszwecken oder zu statistischen Zwecken gemäß Art. 89 Abs. 1 DSGVO erfolgen, Widerspruch einzulegen, es sei denn, eine solche Verarbeitung ist zur Erfüllung einer im öffentlichen Interesse liegenden Aufgabe erforderlich. (Art. 21 DSGVO)

- Sie haben das Recht, eine Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der bis zu einem etwaigen Widerruf erfolgten Verarbeitungen personenbezogener Daten bleibt hiervon unberührt.
- Sie haben das Recht, sich bei einer für Datenschutz zuständigen Aufsichtsbehörde über unsere Verarbeitung personenbezogener Daten zu beschweren. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde für Datenschutz ist der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz, Postfach 22 12 19, 80502 München, poststelle@datenschutz-bayern.de.

Gesetzliche oder vertragliche Erforderlichkeit zur Bereitstellung personenbezogener Daten, Erforderlichkeit der Bereitstellung personenbezogener Daten für einen Vertragsabschluss; Verpflichtung der betroffenen Person, die personenbezogenen Daten bereitzustellen, mögliche Folgen der Nichtbereitstellung:

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist nicht gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben.

Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung und Profiling

Als verantwortungsbewusste Behörde verzichten wir auf eine automatische Entscheidungsfindung oder Profiling.

Stand: 23.12.2024

		Seite 4 von 4
Erstellt durch: A. Haupt am: 23.12.2024	Freigabe durch: M. Zimmermann am: 23.12.2024	Vertraulichkeit: Öffentlich